

mossautaktuell



31. Jg. Do. 1. April 2010

Nr.13

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal



Sportlerehrung der Gemeinde Mossautal

Am 26. März 2010 fand die alljährliche Sportlerehrung der Gemeinde Mossautal im Sitzungssaal des Rathauses statt. Eine große Anzahl von Schützen aber auch Sportlerinnen und Sportler aus dem Leichtathletikbereich wurden ausgezeichnet.

Aus dem Inhalt

Terminkalender	Seite 2
Wir gratulieren	Seite 2
Kirchliche Nachrichten	Seite 13
Wichtige Rufnummern	Seite 16
Öffnungszeiten	Seite 16
Bereitschaftsdienste	Seite 17

Terminkalender

Donnerstag, 1. April 2010, 20.00 Uhr

Versammlung der Jagdgenossenschaft Hüttenthal Nord im Gasthaus „Zur Schmelz“

Samstag, 3. April 2010, 16.00 Uhr

Alters- und Ehrentreffen im Gerätehaus Güttersbach

Dienstag, 6. April 2010

Restmüllsammmlung in Mossautal

Mittwoch, 7. April 2010

Biomüllsammmlung in Mossautal

Mittwoch, 7. April 2010, 19.30 Uhr

Treffen des Elferrats-Stammtisches des KV Hiltersklinger Ulker e. V. im Gasthaus „Zur Schmelz“

Donnerstag, 8. April 2010, 19.30 Uhr

Treffen der Einsatzgruppe der Helfer-vor-Ort im Feuerwehrhaus Hiltersklingen

Samstag, 10. April 2010, 14.00 Uhr

Treffen des VdK Marbachtal im Café Stein in Hiltersklingen

Wir gratulieren

01. April

Katharina Stemper

Unter-Mossau, Ortsstraße 71

89 Jahre

02. April

Hannelore Neff

Unter-Mossau, Ihrigstraße 31

73 Jahre

03. April

Rudolf Friedrich

Ober-Mossau, Am Kirchberg 12

77 Jahre

07. April

Erna Fink

Ober-Mossau, Kirchstraße 29 a

75 Jahre

07. April

Ilse Bär

Hüttenthal, Güttersbacher Straße 43

74 Jahre

07. April

Peter Röth

Unter-Mossau, Elsbacher Weg 10

71 Jahre

08. April

Renate Gerbig

Ober-Mossau, Alter Weg 11

74 Jahre

09. April

Irmgard Kriechbaum

Ober-Mossau, Kirchstraße 37

77 Jahre

09. April

Margarete Menrath

Ober-Mossau, Alter Weg 20

70 Jahre

Impressum

mossautal aktuell

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Mossautal mit den Ortsteilen Güttersbach, Hiltersklingen, Hüttenthal, Ober-Mossau, Unter-Mossau

Das Mitteilungsblatt mossautal aktuell erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0. P.h.G.: E. Wittich

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Willi Keil, Ortsstraße 124, 64756 Mossautal;

Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. – Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. – Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Aufstellung der Ergänzungssatzung

Kirchstraße

Bekanntmachung des Beschlusses zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „Kirchstraße“

Hiermit wird bekannt gemacht, dass die Gemeindevertretung der Gemeinde Mossautal in ihrer Sitzung am 29.03.2010 die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Kirchstraße“ auf Grundlage von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB beschlossen hat. Geplant ist die Errichtung von Lagerhallen. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst einen Teil des Flurstücks 38/41 und eine Teilfläche von Flst. Nr. 45/3 in der Flur 8 der Gemarkung Ober-Mossau. Die Aufstellung erfolgt im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB. Im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB wird von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB und der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB i.V.m. § 13 (2) Nr. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mossautal hat in ihrer Sitzung am 29.03.2010 den Entwurf der Ergänzungssatzung „Kirchstraße“ in der Fassung vom 12.02.2010 gebilligt. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst einen Teil des Flurstücks 38/41 und eine Teilfläche von Flst. Nr. 45/3 in der Flur 8 der Gemarkung Ober-Mossau. Der exakte Zuschnitt des Geltungsbereichs ergibt sich aus den zeichnerischen Festsetzungen.

Die Änderung erfolgt im Vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Entwurf der Ergänzungssatzung liegt mit der Begründung in der Zeit vom 09.04.2010 bis zum 10.05.2010 im Rathaus der Gemeinde in 64756 Mossautal, Ortsstraße 124, während der üblichen Öffnungszeiten Montag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr, Mittwoch u. Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr öffentlich aus. Die Planunterlagen können außerdem auch im Internet auf der Homepage des Planungsbüros Grosser-Seeger unter <http://www.grosser-seeger.de> eingesehen werden.

Stellungnahmen zur Planung können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben. Ein Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit damit Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Aus dem Rathaus

Hohe Straße

Aus gegebenem Anlass wird nochmals darum gebeten, dass Hunde auf der „Hohen Straße“ anzuleinen und das Befahren dieser Straße mit Fahrzeugen aller Art verboten ist. Es wird um Kenntnissnahme und Beachtung gebeten.

Vollsperrung zwischen der Olfener Höhe und Güttersbach

Straßenbauarbeiten zwischen der Olfener Höhe und Güttersbach bedingen in der Zeit vom 06. bis 23. April eine Vollsperrung der Kreisstraße 47. Während der Baumaßnahmen kann die Ortschaft Güttersbach nicht von der Bus 55 angefahren werden - die Haltestellen „In der Klinge“, „Schwimmbad“ und „Große Harras“ werden aufgehoben.

Güttersbacher Schülerinnen und Schüler mit Fahrtziel Beerfelden, fahren zur 1. Schulstunde, bzw. nach der 6. Stunde mit dem Bus über Hetzbach.

Für die Rückfahrt nach der 8. Stunde steht ein RufBus der Linie 51 über Etzean bereit, dessen Fahrt mindestens eine Stunde vor Fahrtantritt telefonisch unter 06061/979977 in der RufBus-Zentrale angemeldet werden muss. Die Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG) mbH bittet alle Fahrgäste, insbesondere die Schülerinnen und Schüler, um Beachtung.

Postagentur am Ostertag geschlossen

Die Postagentur Mossautal bleibt am Ostertag (3. April 2010) geschlossen; es wird um Kenntnissnahme und Beachtung gebeten.

Kurzbericht über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde

Mossautal

am 29. März 2010

Bürgermeister Willi Keil gibt folgenden Bericht des Gemeindevorstandes:

HR4-Wandertag

Nach der erfolgreichen Veranstaltung im Jahr 2009 findet auch in diesem und im kommenden Jahr der HR4-Wandertag, der von HR4 in Kooperation mit der Brauerei Schmucker veranstaltet wird, in unserer Gemeinde statt. Die Organisation liegt bei der Gemeinde. Die erforderlichen Werbemaßnahmen werden von der Sparkasse Odenwaldkreis gesponsert. So kann die gesamte Veranstaltung voraussichtlich kostenneutral incl. des Drucks eines Flugblattes mit Streckenverlauf und -beschreibung gestaltet werden. Im Rahmen des Wandertages, über den in HR4 live berichtet wird, wird der Gemeinde durch den Odenwaldklub für die südliche Runde des Mossautaler Drachenweges das Zertifikat nach den Kriterien „Wanderbarer Odenwald“ verliehen.

Schwimmbadkiosk Güttersbach

Der Kiosk im Schwimmbad Güttersbach wurde für die kommende Saison an Herrn Peter Rehse neu verpachtet. Die Verpachtung umfasst auch das Kassieren des Eintritts.

Nibelungenzug 2010

Auch am diesjährigen Nibelungenzug, der Anfang Mai von Freudenberg am Main bis Worms ziehen soll, beteiligen sich die Gemeinden Mossautal und Grasellenbach gemeinsam. Die Etappe von Hüttenthal bis Grasellenbach findet am 8. Mai statt. Mittagsrast wird in der Freizeitanlage Hiltersklingen sein. Dort ist ein kleines Rahmenprogramm vorgesehen. Die Bewirtung übernimmt die Freiw. Feuerwehr Hiltersklingen. Aus Mossautal haben sich rund 20 Vereine zur Teilnahme angemeldet. Hinzu kommen noch Gruppen aus Grasellenbach. Es können noch weitere Gruppen oder Einzelpersonen teilnehmen. Interessenten können sich bei der Gemeindeverwaltung melden.

Waldkalkung in Hüttenthal

Die Gemeinde Mossautal hat sich mit dem Gemeindevorstand in Hüttenthal der vom Forstamt organisierten Waldkalkungsaktion angeschlossen. Abzüglich des Landeszuschusses verbleiben der Gemeinde Kosten in Höhe von rund 1.400 Euro.

Bambini-Feuerwehr

Die Freiwilligen Feuerwehren Hiltersklingen und Hüttenthal planen gemeinsam die Gründung einer Bambini-Feuerwehr. Am vergangenen Samstag fand ein erstes Treffen interessierter Eltern mit ihren Kindern im Jugendhaus mit überaus großer Resonanz statt. Der Gemeindevorstand begrüßt diese Initiative und empfiehlt den Eltern, auch aus anderen Ortsteilen, ihre Kinder bei der Feuerwehr anzumelden. Versicherungsschutz ist über die Gemeinde gewährleistet.

Unfallschwerpunkt an der "Schmelz"

Aufgrund des Antrags der Gemeinde wurden im Auftrag des Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Bensheim im Bereich der Kurve an der "Schmelz" Griffigkeitsmessungen durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die Griffigkeit in dem Abschnitt auf sehr kurzen Stücken den Warnwert erreicht hat, jedoch insgesamt gesehen ein ausreichendes Griffigkeitsniveau besteht. Die fahrdynamischen Verhältnisse (Querneigung und Radienfolge) seien allerdings nicht optimal. Aus diesen Gründen sei geplant, im 4. Quartal 2010 eine Deckenerneuerung im Zusammenhang mit einer Gradientenverbesserung vorzunehmen. Bis dahin soll die 40 km/h-Beschilderung bestehen bleiben.

Streusalzverbrauch

Infolge des strengen und lang anhaltenden Winters wurde eine große Menge an Streusalz verbraucht. Gegenüber dem letzten Winter, in dem 54 t benötigt wurden, war in diesem Winter ein Verbrauch von 86 t zu verzeichnen. Die entstandenen Kosten belaufen sich auf 16.700 Euro.

Gemeinsamer Standesamtsbezirk

Die Kreisstadt Erbach hat der Gemeinde Mossautal angeboten, sich an dem avisierten gemeinsamen Standesamtsbezirk Erbach-Michelstadt zu beteiligen. Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass die Gemeinde über ein ausreichend funktionierendes Standesamt verfügt und sich keine Synergieeffekte bei einer Beteiligung ergeben. Vielmehr entstünden zusätzliche Kosten bei einer gleichzeitigen Verschlechterung der Bürgernähe. Deshalb soll einem Anschluss der Gemeinde Mossautal an diesem neuen Standesamtsbezirk nicht näher getreten werden.

Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Freiw. Feuerwehr Mossau

Die Freiw. Feuerwehr Mossau beabsichtigt im Jahr 2010 aus eigenen Mitteln die Ersatzbeschaffung eines MTF für das altersschwache Fahrzeug, das sich derzeit im Einsatz befindet. Geplant ist der Ankauf eines komplett überholten gebrauchten Fahrzeugs zum Preis von ca. 22.000 Euro. Der Gemeindevorstand hat die Gewährung des beantragten Zuschusses der Gemeinde in Höhe von 5.000 Euro befürwortet. Die Beschlussfassung der Gemeindevorstellung einschl. der notwendigen Bereitstellung der Haushaltsmittel ist noch erforderlich.

Investitionen für Tierheim

Wie vielfach in der Presse berichtet, sind im Tierheim Würzburg erhebliche Baumaßnahmen erforderlich, um auch in Zukunft die Aufnahme von Fundtieren und die Tierhaltung insgesamt den Tierschutz- und Veterinärbestimmungen entsprechend durchführen zu können.

Die Fundtieraufnahme ist eine kommunale Aufgabe. Deshalb sind alle Gemeinden des Odenwaldkreises aufgerufen, sich mit einem jährlich wiederkehrenden Betrag an der Finanzierung dieser Einrichtung dauerhaft zu beteiligen. Der Gemeindevorstand hat dem zugestimmt. Der Beitrag der Gemeinde Mossautal beläuft sich voraussichtlich auf rund 1.800 Euro.

Auch der Verein "Tiere in Not", der ein Tierheim auf der "Spreng" unterhält, hat sich als Vertragspartner der Gemeinden beworben, wobei auch dort erhebliche Investitionen erforderlich sind. Eine abschließende Entscheidung, welche der beiden Einrichtungen künftig kreisweit als Partner der Gemeinden für die Aufnahme von Fundtieren dienen soll, ist noch nicht gefallen.

Wasserschaden am Feuerwehrhaus Mossau

Durch die nicht fachgerechte Installation der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses Mossau ist ein nicht unerheblicher Wasserschaden entstanden. Die Schadensregulierung erfolgt über die Firma HEAG Natur pur bzw. über deren Versicherung.

Deckenarbeiten an der K 47 zwischen Güttersbach und Olfen

In der Zeit vom 6. bis 23. April sollen vom Ortsausgang von Güttersbach bis zum Wald Deckenerneuerungsarbeiten durchgeführt werden. Die K 47 wird in dieser Zeit voll gesperrt, wobei die Zufahrt zu den dortigen Gehöften und Wohnhäusern sowie zum Friedhof gewährleistet ist.

Neue Öffnungszeiten im Rathaus

Durch den Gemeindevorstand wurden die Öffnungszeiten des Rathauses ab 3. Mai 2010 wie folgt neu festgesetzt:

Vormittags: täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr

Nachmittags: Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch - nachmittags geschlossen

Donnerstag durchgehend geöffnet bis 16.00 Uhr

Freitag - nachmittags geschlossen

Samstags: Postagentur geöffnet von 9.00 bis 11.00 Uhr

Kindergarten Ober-Mossau

Im Kindergarten Ober-Mossau können im Kindergartenjahr 2010/2011 keine Kinder unter drei Jahren aufgenommen werden, weil die Nachfrage nach Plätzen für Dreijährige zu groß ist. Für diese Kinder besteht ein Rechtsanspruch auf Aufnahme.

Flurbereinigungsverfahren Ober-Mossau

In diesem Verfahren wurde jetzt mit der Bodenbewertung begonnen. Zu diesem Zweck werden auf allen landwirtschaftlich genutzten Grundstücken Bodenproben entnommen und ausgewertet. Ferner haben sich in der Verfahrensleitung Änderungen ergeben. Künftig ist Herr Ochs anstelle von Herrn Dersch Leiter dieses Verfahrens. Zuständiger Sachbearbeiter für die Bodenordnung ist Herr Bormuth.

Energieeinsparungsmaßnahmen am Rathaus

Die im Zuge des Konjunkturprogramms des Landes Hessen durchgeführten Maßnahmen sind nahezu abgeschlossen. Es wurde an den Außenwänden ein Wärmedämm-Verbundsystem mit neuem Außenputz und neuer Farbgestaltung aufgebracht, der alte Heizkessel gegen einen Kessel mit Brennwerttechnik ausgetauscht und in die bestehenden Fenster eine Isolierverglasung eingebaut. Die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf rund 60.000 Euro.

Zu den weiteren Tagesordnungspunkten wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung "Kirchstraße" im Ortsteil Ober-Mossau gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB sowie über den Entwurf, die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

a) Aufstellungsbeschluss

b) Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Herr Werner Dingeldein beabsichtigt, zur Zukunftssicherung seines Lebensmittel- und Getränkemarktes die Errichtung einer Lager- und Unterstellhalle im rückwärtigen Bereich seines Geschäftsgrundstückes in der Kirchstraße in Ober-Mossau. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, ist der Erlass einer sog. "Erweiterungssatzung" gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB notwendig.

Aufstellungsbeschluss

Die Gemeindevertretung Mossautal beschließt auf Grundlage von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB einstimmig die Aufstellung der Ergänzungssatzung "Kirchstraße" im Ortsteil Ober-Mossau. Geplant ist die Errichtung von Lagerhallen. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst einen Teil des Flurstücks 38/41 und eine Teilfläche von Flst. Nr. 45/3 in der Flur 8 der Gemarkung Ober-Mossau.

Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Gemeindevertretung Mossautal billigt einstimmig den Entwurf der Ergänzungssatzung "Kirchstraße" in der Fassung vom 12.02.2010 und beschließt die öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB.

Antrag der CDU-Fraktion vom 15.02.2010 auf Verabschiedung einer Resolution gegen die hauptamtliche Besetzung der Stelle des Ersten Kreisbeigeordneten

Nach kurzen Stellungnahmen der Fraktionen wird der Antrag mit 11 Nein-Stimmen bei 4 Ja-Stimmen abgelehnt.

Mit dem Wissen von heute das Morgen planen

Befragung in der Leader-Region Odenwald bis zum 15. April 2010 verlängert

Seit dem 5. März 2010 findet eine Befragung der Bürgerinnen und Bürger in der Region Odenwald statt. Mehr als 2000 Personen werden dazu anonym ausgewählt an der **schriftlichen Haushaltsbefragung** teilzunehmen.

Die Befragung wird im Auftrag der Interessengemeinschaft Odenwald e. V. (IGO) von der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt durchgeführt. Die ausgewählten Bürgerinnen und Bürger haben nun noch bis zum 15. April 2010 die Möglichkeit, einen Fragebogen auszufüllen und ihre Region bei der Zukunftsplanung zu unterstützen.

Die ausgefüllten Fragebögen können die Bürgerinnen und Bürger an die Interessengemeinschaft Odenwald e. V., Marktplatz 1, 64711 Erbach, zurücksenden. Die Kosten für das Porto werden vom Empfänger übernommen. Alternativ können auch die Antwortbriefe in der Gemeinde- oder Stadtverwaltung abgegeben werden.

Machen Sie mit! Jede Antwort zählt!

Die Befragung dient dazu, einen Überblick über die aktuellen Versorgungsstrukturen in den Odenwälder Kommunen zu gewinnen und den zukünftigen Bedarf, vor allem an sozialen Einrichtungen, realistisch einschätzen zu können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Freibad Mossautal-Güttersbach

Die Bevölkerung wird hiermit auf den Vorverkauf von Dauerkarten, der in der Zeit vom 1. März bis 30. April stattfindet, hingewiesen und gibt hier nochmals die Gebühren bekannt:

Vorverkauf Dauerkarten

in der Zeit vom 1. März bis 30. April

- | | |
|---|------------|
| a) Kinder und Jugendliche ab 3 bis einschl. 17 Jahre | |
| 1. Kind einer Familie | 25,00 Euro |
| 2. Kind einer Familie | 17,00 Euro |
| jedes weitere Kind unter 18 Jahren | frei |
| b) Wehr- und Ersatzdienstleistende sowie Studenten und schwerbehinderte (ab 50 %) gegen Vorlage des Ausweises | 25,00 Euro |
| c) Erwachsene | 30,00 Euro |
| d) Familien-Dauerkarte (Vater, Mutter und alle Kinder einer Familie bis einschl. 17 Jahre) | 80,00 Euro |

Aus unserer Gemeinde

Elferrats-Stammtisch

Am Mittwoch, dem 7. April 2010, um 19.30 Uhr, trifft sich der Elferrat des KV Hiltersklinger Ulker e. V. zu seinem Stammtisch im Gasthaus „Zur Schmelz“. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Jagdgenossenschaft Hüttenthal Nord

Einladung

Hiermit lade ich alle Jagdgenossen zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Hüttenthal Nord am **Donnerstag, dem 1. April 2010, um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Zur Schmelz“** herzlichst ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Rechnungsablage und Entlastung des Vorstandes
4. Benennung der Kassenprüfer
5. Verteilung des Jagderlöses
6. Verschiedenes

Jagdpatchbeträge unter 5,— EUR werden am Tag der Versammlung ab 19.30 Uhr in bar ausbezahlt.

Der Jagdvorsteher

Peter Röder

HVO: Interessierte herzlich eingeladen

Am Donnerstag, dem 08.04.2010, trifft sich die Einsatzgruppe der Helfer vor Ort Mossautal um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Hiltersklingen. Wer sich aktiv an der Einsatzabteilung beteiligen möchte, oder wer sich für die Arbeit der Helfer vor Ort interessiert ist herzlich eingeladen.

4. Platz nach Siebenmeterkrimi

Die G-Jugend der SG Mossautal erreichte den 4. Platz beim Hallenturnier des KSV Reichelsheim

Nach einem verschlafenen Auftaktspiel gegen die SG Urberach musste sich unsere Mannschaft mit 0:3 geschlagen geben. Bereits im 2. Spiel gegen die Gastgeber des KSV Reichelsheim waren unsere Jüngsten in Spiellaune gekommen und gewannen durch eine sehr gute Mannschaftsleitung hochverdient mit 2:0 durch Treffer von Johann Schwerdel, der bei beiden Toren den Ball gekonnt am Reichelsheimer Torwart vorbei eingeschoben hatte. Die Vorlagen kamen von Nils Kredel und Lukas Katzenmeyer. Im 3. Gruppenspiel musste man gegen die JSG Otzberg antreten und war auch diesem Gegner klar überlegen, dieser mauerte mit allen Spielern das gegnerische Tor zu. Hannes Schwerdel gelang jedoch in der Schlussminute das schon längst fällige 1:0. So waren wir mit Urberach gleich auf. Aufgrund des direkten Vergleiches schlossen wir leider nur als Gruppen 2. Die Vorrunde ab. Wir qualifizierten uns für die Endrunde, im Spiel um Platz 3 gegen Babenhausen. In diesem Spiel waren wir wiederum das überlegende Team und scheiterten einige Male am gegnerischen Torhüter oder am Aluminium. So gelang es Babenhausen das 0:0 über die Reguläre Spielzeit zu retten. Nun mussten wir in das Siebenmeterschießen. Nach dem Babenhausen 2:0 führte und Nils Kredel unglücklich den Pfosten traf. Konnte unser Torhüter Philip Stephan die anderen 3 Schüsse parieren, Elias Eberhardt und Marlon Ihrig verwandelten Ihre Schüsse und es stand 2:2 unentschieden.

Als Nils Kredel bei seinem 2. 7-Meter ebenfalls den Pfosten traf, Babenhausen den Schuss im gegenzug verwandeln konnte obwohl unser Torwart auch hier die Finger noch an den Ball bekam. Vergab Johann Schwerdel seine Chance auf den Ausgleich, und wir mussten uns in einem spannenden Duell mit 3:2 geschlagen geben. Vielen Dank auch an die vielen Eltern, und Fans die uns lautstark unterstützt haben sowie an die Trainer Harald Stephan und Ingo Katzenmeyer.



Mitgespielt haben auf dem Bild zu sehen: v.u. Hannes Schwerdel, Elias Eberhardt, Philip Stephan, h.o. Nils Kredel, Lukas Katzenmeyer, Johann Schwerdel und Marlon Ihrig.

Grundschule Mossautal

Vorstellung der Materialkiste für den Religionsunterricht

„Jesus zieht in Jerusalem ein“ -

Mit dieser Bibelstelle führte Linda Blumentritt (Referendarin an der Grundschule Mossautal) ihre Kolleginnen am Mittwoch, den 17. März 2010, in die Arbeit mit Biblischen Erzählfiguren und Legematerial ein. Grund dafür war, dass sie den praktischen Teil ihres Moduls „Schule mitgestalten“ abgeschlossen hat, denn die Materialkisten für den Religionsunterricht sind fertig und einsatzbereit!

Zu Beginn des Nachmittags erklärte sie, dass diese Figuren aus Sisal bestehen und somit biegsam sind. Wir probierten aus, welche Körperteile zu bewegen sind. Die schweren Bleifüße geben der Figur einen festen Stand. Auffallend ist auch, dass sie kein ausmodelliertes Gesicht haben, damit man mit ihnen unterschiedliche Gefühle und Situationen ausdrücken kann. Außerdem können sie so mehrere Charaktere verkörpern. Nach diesen Bewegungsübungen durfte sich jede Kollegin zusätzlich unterschiedliche Materialien aussuchen, wie beispielsweise Zweige, Kleidungsstücke, einen Esel, Palmwedel, Steine, Zapfen, Tücher usw.

Nun wurden die Lehrerinnen zu Schülerinnen, denn Frau Blumentritt erzählte die biblische Geschichte vom Einzug Jesu in Jerusalem (Palmsonntag) und alle gestalteten dabei ein gemeinsames Bodenbild auf der runden Holzplatte (DANKE an Herrn Walther, der sie für uns angefertigt hat!), so wie es die Kinder der Klasse 2a im Religionsunterricht bei Frau Blumentritt häufig tun. Über das eindrucksvolle Ergebnis waren die Kolleginnen erfreut und wir tauschten uns über die dabei gemachten Erfahrungen, sowie über mögliche Vor- und Nachteile im Unterricht aus.

Außerdem berichteten Kolleginnen von ihren Erfahrungen, die sie bereits im Umgang mit Biblischen Erzählfiguren und Legematerial gemacht haben. Dadurch, dass Frau Blumentritt an der Grundschule Mossautal im November einen Werkkurs „Biblische Erzählfiguren“ angeboten hat, verfügen einige Kolleginnen selbst über 1-2 mit sehr viel Mühe selbst hergestellte Figuren.

Durch das eigene Ausprobieren beim Legen des Bodenbildes zu „Jesus zieht in Jerusalem ein“ waren alle Kolleginnen aktiv beteiligt und konzentriert bei der Sache, wir kamen untereinander ins Gespräch und alle konnten miterleben wie vielseitig und motivierend diese Methode im Unterricht sein kann!

Danach stellte Frau Blumentritt das Handbuch zur Materialkiste und die weiteren Inhalte vor. Neben zwei Biblischen Erzählfiguren mit Baby sind bunte Baumwolltücher, verschiedene Natur- und Legematerialien (DANKE an alle, die Perlen gestiftet haben!), verschiedene Spiele, Fantasiereisen mit Entspannungsmusik, Teelichter und ein Holzstehkreuz (auch hier vielen Dank an Herrn Walther) in der Kiste. Die Kolleginnen hatten nun Zeit, sich diese Dinge genauer anzuschauen und auszuprobieren. Dabei gestaltete eine mit Legematerial und Tüchern ein Bild zum Thema „Mein Lieblingsplatz“, eine andere drückte verschiedene Gefühle mit Biblischen Erzählfiguren aus und eine dritte hat sie erraten. Zudem wurden die Spiele angesehen und die weiterführende Literatur gesichtet.

Im Anschluss daran stellte Frau Blumentritt den Evaluationsbogen vor, mit dem das Material nach dem Einsatz im Unterricht bewertet werden soll. Diese Evaluationsbögen werden dann ausgewertet und die Inhalte oder das Handbuch gegebenenfalls ergänzt.

Mit dem Meditationstext

„Nimm uns in deine Hände,

bewege uns - dann wirst auch du bewegt,

verwandle uns - dann wirst auch du verwandelt,

belebe uns - dann beleben wir gemeinsam GOTTES Wort.“

(Fides Hollemann)

und einem Dankeschön für die Mitarbeit der Kolleginnen endete der Nachmittag und ich hoffe, dass nun alle motiviert sind, mit den Materialien der Kiste zu arbeiten.

Eine weitere Kiste stelle ich dem Team unserer kooperierenden Grundschule, der Waldbachschule in Zell vor, damit die Kooperation auch im Fach Religion weiterhin so gelingt wie bisher.

Ich wünsche allen Kolleginnen und besonders den Kindern viel Spaß und Freude damit!!!

Linda Blumentritt



Gemeinsame Gestaltung der biblischen Geschichte vom Einzug Jesu in Jerusalem.



Daraus ist das wunderschöne, ausdrucksstarke Bodenbild entstanden!



Frau Blumentritt stellt die weiteren Inhalte der Materialkiste vor.

Jagdgenossenschaft

Unter-Mossau-West

Einladung

Alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Unter-Mossau-West werden hiermit zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung **am Freitag, den 23. April 2010 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Unter-Mossau** eingeladen.

Die Versammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Jagdgenossen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung des Jagdvorstandes
5. Verwendung des Jagderlöses
6. Bericht des Jagdpächters
7. Verschiedenes

Die Auslegung des Verteilungsplanes erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Mossautal zwei Wochen vor der Genossenschaftsversammlung. Die Auszahlung der Beträge bis 5,- EUR erfolgt in der Versammlung.

Werner Bär, Jagdvorsteher

Neues Erkennungsmerkmal der

Rennschnecken

Seit Anfang des Jahres hat der Frauenlauftreff „Odenwälder Rennschnecken“ sein eigenes Logo. Der Entwurf hierfür stammt vom Michelstädter Bildhauer Roland Heim. Die Idee eines einheitlichen Lauftrikots konnte mit dem neuen Logo nun umgesetzt werden. Zunächst ging es auf die Suche nach einem geeigneten Laufshirt und Sponsoren. Mit der Hirsch-Apotheke Michelstadt und der Firma Unger in Mossautal konnte das Projekt verwirklicht werden. Den Sponsoren hierfür herzlichen Dank!



Nun können die Rennschnecken mit den neuen Laufshirts in die neue Saison starten. In diesem Jahr sind noch viele Veranstaltungen geplant: ein Laufseminar für Einsteiger und Fortgeschrittene, ein Halbmarathonprojekt als Vorbereitung auf einen Herbst-Halbmarathon, die Teilnahme an einer Marathonstaffel und anderen Lauf- und Triathlonveranstaltungen. Durch das neue einheitliche Erscheinungsbild können die Rennschnecken nun auf sich aufmerksam machen und so noch mehr laufbegeisterte Frauen für den Lauftreff gewinnen.

Der Lauftreff findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr statt. Start ist am Parkplatz der Basilika in Michelstadt - Steinbach. Die Streckenlänge und das Lauftempo richten sich nach den Teilnehmerinnen. Weitere Informationen über den Frauenlauftreff „Odenwälder Rennschnecken“ finden Sie unter www.odw-rennschnecke.de.

Einladung zur

Jahreshauptversammlung 2010 des KV Hiltersklinger Ulker e.V.

Der Karnevalverein Hiltersklinger Ulker e.V. lädt alle Mitglieder am **Freitag, den 07. Mai 2010 ab 20:00 Uhr** herzlich zur Jahreshauptversammlung in das Jugendhaus in Hiltersklingen ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht 2009 + bisherige Aktivitäten 2010
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wahl des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Grußworte der Gäste
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern zum Tagesordnungspunkt 11 sollen bis spätestens 30.04.2010 in schriftlicher Form dem Vorstand vorliegen.

Achim Miedtke
(2. Vorsitzender)

Hüttenthaler Schützen glänzen bei der Sportlerehrung des Odenwaldkreises

“Ehre wem Ehre gebührt“ - mit dieser Volksweisheit bekräftigte Landrat Dietrich Kübler in seinem Grußwort zur 45. Sportlerehrung des Odenwaldkreises die Wichtigkeit solcher Auszeichnungen für das kulturelle Leben. Die diesjährige Veranstaltung fand in der Hüttenthaler Mossautalhalle statt und wurde vom Schützenverein Hüttenthal ausgerichtet. Nach einem Entree der Musikschule Odenwaldkreis und einer Boxsportdemonstration des TSV 1860 Erbach wurden die mit Spannung erwarteten Ehrungen vorgenommen. Unter anderem wurden dabei auch wieder verdiente Sportler des Schützenvereins Hüttenthal ausgezeichnet. Unter der Federführung von Landrat Dietrich Kübler, dem Kreistagsvorsitzenden Rüdiger Holschuh und dem Sportkreisvorsitzenden Klaus-Dieter Neumann gab es für die Hüttenthaler Schützen einige Medaillen.

In der Disziplin Luftgewehr-Schüler wurden Nikolas Renner, Tim Löw und Tabea Uhrig ausgezeichnet. Patrick Hofmann, Stefan Michel und Mathias Storch wurden in der Disziplin Luftgewehr-Dreistellung sowie Fabienne Plaum, Tanja Scior und Alexandra Stark in der Disziplin Sportgewehr-Juniorinnen ausgezeichnet. Diese Mannschaften errangen in Ihrer Altersklasse den ersten Platz bei den Hessenmeisterschaften und erhielten die bronzene Sportplakette des Odenwaldkreises.

Nikolas Renner erhielt in der Disziplin Luftgewehr-Schüler und Patrik Hofmann in der Disziplin Luftgewehr-Junioren jeweils die Auszeichnung des Odenwaldkreises in Bronze. Beide Schützen errangen in Ihrer Alterklasse im Einzel auch den ersten Platz bei den Hessenmeisterschaften. Mit den ausgezeichneten Sportlern freute sich der erste Vorsitzende des Schützenvereins Hans-Joachim Bessert. Er sprach den Trainern und Betreuern des Vereins für ihre hervorragende Arbeit ein großes Lob aus.



Die ausgezeichneten Sportler des SV Hüttenthal (von links) Tim Löw, Tabea Uhrig, Nina Kirchner, Mathias Storch, Tanja Scior, Christoph Gräber, Lisa Schubart, Patrick Hofmann und Nikolas Renner mit Landrat Dietrich Kübler, Sportkreisvorsitzendem Klaus-Dieter Neumann, Kreistagsvorsitzendem Rüdiger Holschuh und Bürgermeister Willi Keil.

Zum Ende der Sportlerehrung zeigten die beiden Schützen Lisa Schubart und Christoph Gräber in einer anschaulichen Demonstration das beim Sommerbiathlon praktizierte Schießen. Der Schützenverein Hüttenthal baut seit einigen Jahren mit wachsendem Erfolg eine neue Sparte Biathlon auf. Die nächste Sommerbiathlonveranstaltung (Hessenmeisterschaft) findet wieder am 20. Juni 2010 auf dem Freigelände unterhalb der Mossautalhalle statt. Dazu lädt der Schützenverein bereits heute wieder alle interessierten Bürger der Gemeinde sowie auch Gäste ganz herzlich ein.



Eine Demonstration des beim Sommerbiathlon praktizierten Schießens durch die beiden Schützen Lisa Schubart und Christoph Gräber.

Sportlerehrung von Sportschützen dominiert

Das Gros der Sportler bei der Sportlerehrung 2010 am 26. März im Rathaus der Gemeinde Mossautal präsentierte der Schützenverein Hüttenthal mit 25 der insgesamt 34 geehrten Sportler. Herausragende Leistungen der Aktiven beim SV Hüttenthal erbrachte im Jahr 2009 David Koenders, der bei den Deutschen Meisterschaften im Einzelwettbewerb Luftgewehr den vierten Platz belegen konnte. Zusätzlich wurde er noch in der gleichen Disziplin mit der Mannschaft Zweiter bei den Hessenmeisterschaften. Nikolas Renner hingegen hatte in der Schülerklasse bei den Hessenmeisterschaften die Nase vorne. Er konnte für sich zwei Hessenmeistertitel im Luftgewehr-Dreistellungskampf (stehend, liegend, kniend) gewinnen. Bei den etwas Älteren gelang es Patrick Hofmann zum wiederholten Mal den Hessenmeistertitel zu erringen. Hierfür erhielten alle von Bürgermeister Keil ihre Ehrungen. Die besondere Aufmerksamkeit der anwesenden Gäste galt Nina Kirchner und Lisa Schubart, die sich im Staffeltwettbewerb Sommerbiathlon mit dem Hessenteam den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften erkämpften. Von den Biathleten wurde auch Christoph Gräber für seinen Hessenmeistertitel im Sommerbiathlon Massenstart ausgezeichnet.

Ansonsten wurden folgende Sportler des SV Hüttenthal für Hessenmeistertitel in der Mannschaft geehrt. Dies sind Tanja Scior, Alexandra Stark und Fabienne Plaum mit dem KK Sportgewehr sowie Mathias Storch, Stefan Michel und Patrick Hofmann mit dem Luftgewehr-Dreistellungskampf Mannschaft. Gleiches erreichten die Schüler im Dreistellungskampf mit den Schützen Nikolas Renner, Tim Löw und Tabea Uhrig.

Im Erwachsenenbereich wurden für Platzierungen bei Hessenmeisterschaft mit der Feldarmbrust Peter Rehse, Benjamin Bessert und Joachim Bessert geehrt.

Weitere Urkunden erhielten für errungene Kreismeisterschaften Christina Gotting, Fritz Baumann, Ute Bernhard, Daniela Villwock, Miriam Belicova-Bode, Barbara Müller, Nicole Scior und Karina Rodemich.

Eine besondere Auszeichnung erhielt der Juniorsportler des Jahres Stefan Michel vom Vorsitzenden der Olympischen Gesellschaft Kreisgruppe Odenwald Johann Weyrich.



Christoph Gräber bekam von Bürgermeister Willi Keil die Auszeichnung für seine Leistung als Hessenmeister im Sommerbiathlon Massenstart.



Seine Urkunde zum Juniorsportler des Jahres bekam Stefan Michel vom Vorsitzenden der Olympischen Gesellschaft Kreisgruppe Odenwald Johann Weyrich überreicht.



Über die zahlreichen Auszeichnungen für den SV Hüttenthal freuten sich (von links) Vorsitzender Hans-Joachim Bessert, Lisa Schubart, Christoph Gräber, Tobias Bernhard, Nina Kirchner, Patrick Hofmann, Tanja Scior, Stefan Michel, Tim Löw, Nikolas Renner, Ute Bernhard, David Koenders und Peter Rehse.

Sportlerehrung der Gemeinde

Mossautal

Am 26. März 2010 fand die alljährliche Sportlerehrung der Gemeinde Mossautal im Sitzungssaal des Rathauses statt. Eine große Anzahl von Schützen aber auch Sportlerinnen und Sportler aus dem Leichtathletikbereich wurden ausgezeichnet.

Da heute viele von uns ein Großteil der Freizeit vor dem Computer verbringen, ist es um so wichtiger, einen Ausgleich hierzu zu finden. Aber nicht nur der gesundheitliche Aspekt, auch die Möglichkeit sinnvoller Freizeitgestaltung und die Gemeinschaftsgeist stiftende und integrationsfördernde Wirkung des Sport im Verein sollte nicht außer acht gelassen werden. Die Vorsitzenden, Kassenwarte, Platzwarte, Jugendbetreuer usw. leisten einen wertvollen Beitrag, damit der Teamgeist, Freundeskreis, ein Stück Geborgenheit und Teilhabe an der Gesellschaft gefördert werden kann.

Um das Prozedere etwas abzukürzen, wurde in diesem Jahr erstmalig nur die höchst errungene Meisterschaft erwähnt, die von den zu ehrenden Sportlern errungen wurden. Diese sind:

Schützenverein Hüttenthal e. V.

Barbara Müller

Kreismeisterschaft

Damenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr

Nicole Scior

Kreismeisterschaft

Damenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr

Karina Rodemich

Kreismeisterschaft

Damenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr

Tim Löw

Hessenmeisterschaft

Schülerklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr Dreistellung



Nikolas Renner

Hessenmeisterschaft

Schülerklasse

1. Platz im Einzel mit dem Luftgewehr und mit dem Luftgewehr in Dreistellung



Tabea Uhrig
Hessenmeisterschaft
Schülerklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr in Dreistellung

David Koenders
Hessenmeisterschaft
Schülerklasse

2. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr

(Deutsche Meisterschaft)
Schülerklasse

4. Platz im Einzel mit dem Luftgewehr

Christian Gotting
Kreismeisterschaft
Jugendklasse

1. Platz im Einzel mit dem Luftgewehr

Mathias Storch
Hessenmeisterschaft
Juniorenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr in Dreistellung

Tobias Bernhard
Kreismeisterschaft
Juniorenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr



Stefan Michel
Hessenmeisterschaft
Juniorenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem Luftgewehr in Dreistellung

Patrick Hofmann
Hessenmeisterschaft
Juniorenklasse

1. Platz im Einzel mit dem Luftgewehr in Dreistellung

Miriam Belicova-Bode

Kreismeisterschaft
Damenklasse

1. Platz im Einzel und mit der Mannschaft mit der Luftpistole

Ute Bernhard
Kreismeisterschaft
Damenklasse

1. Platz mit der Mannschaft und 2. Platz im Einzel mit der Luftpistole

Daniela Villwock
Kreismeisterschaft
Damenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit der Luftpistole

Fritz Baumann
Kreismeisterschaft
Seniorenklasse

1. Platz im Einzel mit der Luftpistole

Tanja Scior
Hessenmeisterschaft
Juniorinnenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem KK Sportgewehr



Alexandra Stark
Hessenmeisterschaft
Juniorinnenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem KK Sportgewehr

Fabienne Plaum
Hessenmeisterschaft
Juniorinnenklasse

1. Platz mit der Mannschaft mit dem KK Sportgewehr

Benjamin Bessert
Hessenmeisterschaft
Offene Klasse

3. Platz mit der Mannschaft mit der Feldarmbrust

Hans-Joachim Bessert
Hessenmeisterschaft
Offene Klasse

3. Platz mit der Mannschaft mit der Feldarmbrust

Peter Rehse
Hessenmeisterschaft
Offene Klasse

3. Platz mit der Mannschaft mit der Feldarmbrust

Nina Kirchner
Deutsche Meisterschaft
Jugendklasse

3. Platz beim Sommerbiathlon Staffelwettbewerb im Team Hessen

Lisa Schubart
Deutsche Meisterschaft
Jugendklasse

3. Platz beim Sommerbiathlon Staffelwettbewerb im Team Hessen

Christoph Gräber
Hessenmeisterschaft

1. Platz im Einzel beim Massenstart im Sommerbiathlon

Schützenverein Mossau e.V.
Gerhard Friedrich
Kreismeisterschaft
Seniorenklasse

1. Platz mit dem Perkussionsgewehr

TSV Erbach
Ann-Christin Klingler
Deutsche Meisterschaft

1. Platz Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaft Abt. Leichtathletik weibliche Jugend A



LG Odenwald
Florian Queste
Kreismeisterschaft
Schüler M8

1. Platz im Dreikampf

Melina Miedtke
Kreismeisterschaft
Schülerinnen C

1. Platz mit der Mannschaft 4 x 1 Runde Staffel



Skiclub Güttersbach e. V.

Lara Christmann
Kreismeisterschaft
Schülerinnen W9

1. Platz im Weitsprung mit 3,46 m
 (ebenso beim 50 m und 1,5 km Lauf, beim 40 m Sprint und im Dreikampf)

Werner Thomasberger
Kreismeisterschaft
Klasse M 55

1. Platz beim 8400 Waldlauf

Matthias Gerlach
Kreismeisterschaft
Klasse M 45

1. Platz beim 4200 m Waldlauf



(Nebenbei:

Beim Ironman in Frankfurt über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen erreichte er in 11 Stunden 39 Minuten und 5 Sekunden das Ziel)

Sarah von Kutzleben

Kreismeisterschaft

Klasse W 35

1. Platz im 10 000 m Lauf

Kraftsportzentrum Hans Hook

Benjamin Hofmann

Hessenmeisterschaft

1. Platz beim Kreuzheben aktive bis 90 kg

Als Sportler des Jahres 2009 wird Stefan Michel aus dem Ortsteil Hüttenthal gekürt, der auf Kreis-, Bezirks- wie auch auf Hessenebene beachtliche Erfolge vorzuweisen hat.

1. Treffen der Minifeuerwehr

Hiltersklingen-Hüttenthal

Seit einiger Zeit ist es vom Gesetzgeber erlaubt, bei den Feuerwehren eine sogenannte Mini- oder Bambinifeuerwehr zu gründen. In den Minifeuerwehren wird den Kindern spielerisch die Arbeit der Feuerwehr erklärt. Auch Brandschutzerziehung und das Verhalten bei Notfällen werden vermittelt. In der Feuerwehr Hiltersklingen wurden schon seit einiger Zeit Vorbereitungen für eine solche Einrichtung getroffen. Auch bei der Feuerwehr Hüttenthal erkannte man die Zeichen der Zeit, so dass man sich kurzerhand entschloss, eine gemeinsame Minifeuerwehr auf den Weg zu bringen.

Am vergangenen Samstag wurde ein Infotag für Kinder und Eltern veranstaltet. Trotz des schlechten Wetters fanden sich 18 Kinder und deren Eltern im Jugendhaus in Hiltersklingen ein.



Nach einer kurzen Begrüßung ging es für die Kinder richtig los. Es bereitete einen riesen Spaß, mit dem Feuerwehrauto gefahren zu werden, mit einem echten Feuerwehrstrahlrohr spritzen zu dürfen und die Autos zu besichtigen.

In der Zwischenzeit konnten sich die Eltern bei Kaffee und Kuchen über das Konzept der Minifeuerwehr informieren. Die Eltern und der Erste Beigeordnete Harald Eisenhauer befanden, dass dies eine sinnvolle Einrichtung sei, die man unterstützen sollte. Denn nur wer die Jugend hat, hat die Zukunft. Die 1. Minifeuerwehr-Übung findet am 16. April 2010, um 18.00 Uhr, am Feuerwehrhaus in Hiltersklingen statt. Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich willkommen.



Auch Jugendliche ab 10 Jahren sind bei den beiden Jugendfeuerwehren in Mossau und Hiltersklingen herzlich willkommen. Informationen kann euch jeder Wehrführer geben oder wendet euch an Michael Weis (Hiltersklingen) oder Aljoscha Holitzka (Mossau).

Treffen des VdK Marbachtal

Das ursprünglich geplante Treffen am 3. April fällt aus - neuer Termin ist am Samstag, dem 10. April 2010, um 14.00 Uhr, im Café Stein in Hiltersklingen.

Georg Friedrich feierte 85. Geburtstag



Am 27. März 2010 konnte Herr Georg Friedrich aus Ober-Mossau seinen 85. Geburtstag feiern. Neben den zahlreichen Gratulanten empfing er auch den Beigeordneten Günter Bardohl, der die Glückwünsche der Gemeinde Mossautal überbrachte.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Unter-Mossau Ost Einladung

Am Freitag, dem 23. April 2010, findet um 20.30 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Unter-Mossau die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Unter-Mossau Ost statt, zu der alle Jagdgenossen dieser Jagdgenossenschaft eingeladen werden. Die Versammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Jagdgenossen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Kassenführers und des Jagdvorstehers
5. Verwendung des Jagdertrages
6. Bericht der Jagdpächter
7. Neuwahl des Jagdvorstandes und des Jagdausschusses
8. Verschiedenes

Die Auslegung des Verteilerplanes erfolgt bei der Gemeindeverwaltung Mossautal zwei Wochen vor der Genossenschaftsversammlung. Beträge unter 5,— EUR werden bei der Versammlung ausgezahlt. Sollten diese Beträge nicht nach vier Wochen bei dem Kassenverwalter abgeholt oder angefordert worden sein, verfallen sie der Jagdgenossenschaft.

gez. Markus Kredel
Jagdvorsteher

Kinder des Kindergartens Unterm

Eulennest

besuchen die Herrmühle in Reichelsheim

Einmal in der Woche treffen sich die angehenden Schulkinder unseres Kindergartens in der Schulkindgruppe um sich intensiv einem Projektthema zu widmen. Die Themen richten sich auch nach Vorschlägen und Interessen der Kinder; sie hatten sich kürzlich für das Projekt „Vom Korn zum Brot“ entschieden. Durch gemeinsames Überlegen mit den Kindern haben wir heraus gefunden in welchen Produkten Mehl enthalten ist. Auch konnten die Kinder lernen, dass es mehrere Arten von Körnern gibt wie z.B Weizen, Roggen, Gerste und Hafer. In einem Buch haben wir uns angeschaut, wie aus einem Samenkorn eine reife Pflanze entsteht und wie sie aussieht, wenn sie geerntet werden kann.

Die Kinder konnten selbst ausprobieren, aus den Körnern Mehl zu mahlen und im Anschluss daraus zusammen ein Brot zu backen. Welches mit viel Begeisterung von den Kindern gegessen wurde.

Zum Abschluss unseres Projektes besuchten wir dann eine „echte“ Mühle in Reichelsheim. Bei einer Mühlen-Führung die wir gemeinsam mit den Eltern besuchten, zeigte uns der Müller Rainer Feick, dass die Mühle mit Wasserkraft arbeitet. Auch erklärte er uns die Funktionen der verschiedenen Maschinen, die man benötigt um aus Korn Mehl werden zu lassen.

Die gewonnenen Erfahrungen bei diesem Projekt bleiben den Kindern sicher in positiver Erinnerung- sie wissen nun um die Herkunft des Brotes, in das sie täglich beißen.



Ev. Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau

Donnerstag, 01.04., Gründonnerstag, Pfr. Bernd Fetzer und Gebetskreis

19.00 Uhr Gebet und Abendmahl

Freitag, 02.04., Karfreitag Pfr. Bernd Fetzer

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mossau

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Güttersbach

Sonntag, 04.04., Ostersonntag

6.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit dem Kirchenchor. Anschließend sind wir im Generationenhaus zum Osterfrühstück

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mossau

05. April 2010 . Der Weinkeller ist ab 13 Uhr offen

Zum ersten Mal in diesem Jahr öffnen wir die Pforten des Weinkellers. Die neuen Weine und andere Köstlichkeiten erwarten sie.

07. April 2010 um 14.30 Uhr Spielenachmittag mit Gretel Nieratzky im Generationenhaus

09. April 2010, 15.00 Uhr „Wir treffen uns“. Eltern und Kinder unter dem Dach des Generationenhauses Güttersbach. Ein Nachmittag mit viel Austausch und Spaß.

Freitag, 09.04.

19.00 Uhr Freitagsgebet in der Güttersbacher Kirche

Sonntag, 11.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Mossau Prädikantin H. Birgfeld

Sonntag, 18.04.

10.00 Uhr Gottesdienst in Güttersbach

Dienstag, 20.04., Feierabendgottesdienst

19.00 Uhr Güttersbacher Kirche
Thema: Gerechter und Sünder zugleich. Unser Umgang mit Moral

Sonntag, 25.04.

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Güttersbach

Dienstag, 04.05.

10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Mossau

Veranstaltungen und Ankündigungen:

Pfr. Fetzer ist vom 11. - 15. April 2010 mit den Senioren auf großer Fahrt. In dieser Zeit hat Pfr. Künzel aus Steinbach die Vertretung. Tel: 06061/2395

Am Ostersonntag, den 04. April 2010 ist um 06.30 Uhr der Auferstehungsgottesdienst mit Kirchenchor

Den Tag der Auferstehung vom Sonnenaufgang an begehen. Das wollen wir mit dem Auferstehungsgottesdienst, der turnusgemäß in Güttersbach stattfindet. Unser Kirchenchor wird für eine schöne und festliche Atmosphäre sorgen.

Anschließend ist die Gemeinde zum Osterfrühstück ins Generationenhaus eingeladen.

Am Ostermontag, den 05. April 2010, ist ab 13 Uhr unser Weinkeller offen

Der erste Tag in diesem Jahr, wo die Pforten des Weinkellers geöffnet sind. Die neuen Weine erwarten sie und gerne können sie auch unsere neuen Wurstkreationen versuchen.

Spielenachmittag im Generationenhaus am 08. März 2010 um 14.30 Uhr

Am 07. April 2010 treffen sich wieder Männer und Frauen zum Spielenachmittag im Generationenhaus Güttersbach. Ein schöner Nachmittag erwartet sie. Gretel Nieratzky kümmert sich um ein schönes Umfeld und heißt sie um 14.30 Uhr willkommen.

Feierabendgottesdienst in Güttersbach 20.04.2010 um 19.00 Uhr

Thema: Gerechter und Sünder zugleich. Unser Umgang mit Moral.

Unsere diesjährigen Konfirmanden 2009-2010

Konfirmation am 09.05.2010 um 10.00 Uhr in Güttersbach
Vorstellungsgottesdienst am 25.04.2010 um 10.00 Uhr in Güttersbach

Kirchengemeinde Güttersbach und Olfen

Krejca Jannik, Hochstr. 33, Olfen

Hey Rebecca, In der Kleinen Harras 46, Güttersbach

Künzel Helena, Im Städtel 1, Güttersbach

Helm Robin, Grasellenbacher Weg 5, Güttersbach

Zeder Max, Grasellenbacher Weg 10, Güttersbach

Krämer Sophie, Ringstraße 12, Hiltersklingen

Döhring Franziska, Ringstraße 14, Hiltersklingen

Schneider Mario, Dachsberg 25, Hiltersklingen

Vay Dennis, Am Dachsberg 34, Hiltersklingen

Meister Lucas, Siegfriedstr. 25, Hiltersklingen

Kirchengemeinde Mossau

Vorstellungsgottesdienst am 02.05.2010 um 10.00 Uhr in Mossau

Konfirmation am 16.05.2010 um 10.00 Uhr in Mossau

Heilmann Robin, Ortsstraße 74, Unter-Mossau

Löw Tim, Almenweg 4a, Unter-Mossau

Rein Alexander, Ortsstraße 152, Unter-Mossau

Dierdorf Benjamin, Ortsstraße 154, Unter-Mossau

Eitenmüller Alicia, Ortsstraße 150, Unter-Mossau

Thulke Selina, Ortsstraße 123, Unter-Mossau

Sponagel Robin, Ortsstraße 128, Unter-Mossau

Zink Stefanie, Ortsstraße 114, Unter-Mossau

Walther Andreas, Hiltersklingerweg 15, Unter-Mossau

Rippberger Jennifer, Ortsstraße 39, Unter-Mossau

Kath. Pfarramt St. Sophia in

Erbach/Odw.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 03.04., Karsamstag

17:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 18:00 Uhr mit Ausstellung

21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Oster Speisen, mit Chor. Bitte Osterkerzen mitbringen!

anschl. Agape in der Remise

Sonntag, 04.04., Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn

Sonderkollekte zur Kirchenrenovierung

10:00 Uhr Eucharistiefeier

09:30 Uhr Kommunionfeier im Kreiskrankenhaus

09:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr mit Ausstellung

18:30 Uhr Vesper

Montag, 05.04., Ostermontag, der Kirchenbus fährt!

09:30 Uhr Eucharistiefeier

11:30 Uhr Eucharistiefeier, ev. Kirche, Bullau

16:00 Uhr Gottesdienst in portug. Sprache

Dienstag, 06.04.

18:00 Uhr Eucharistiefeier fällt aus

20:00 Uhr Kreuzbund Mümlingtal

Mittwoch, 07.04.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

09:30 Uhr Spielgruppe im Palais

10:00 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 11:30 Uhr mit Ausstellung

14:00 Uhr Kommunionfeier „Haus Tannenberg“

15:30 Uhr Bücherei ist geöffnet bis 17:00 Uhr mit Ausstellung

17:00 Uhr Probe zur Erstkommunionfeier (11.4.) bis 18:30 Uhr

16:00 Uhr Kommunionfeier „Haus Odenwald“

19:30 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 08.04.

15:30 Uhr Kommunionfeier „Haus Hubertus“

19:30 Uhr Kreuzbund Erbach/Odw.

Freitag, 09.04., Ende der Osterferien

09:00 Uhr Eucharistiefeier

19:00 Uhr KLJB-Treffen im Jugendraum

Öffnungszeiten der Kath. Öffentlichen Bücherei und des Mediendepts der Arbeitsstelle für Religionspädagogik., Mainz

Samstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sonntag 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

und 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Flohmarkt

Sie wohnen in Mossautal und haben etwas zu verschenken oder wollen etwas tauschen, das noch einen gewissen Wert hat? Oder haben Sie eine kostenfreie Dienstleistung anzubieten?

Wir veröffentlichen dies gerne an dieser Stelle unter Angabe Ihrer Anschrift oder Telefonnummer.

Natur, Kultur, Geschichte

Für den Verein der Pilzfreunde und Naturschützer in hohem Maße verdient gemacht

Biologe, Pilzsachverständiger und Vorsitzender Dr. Peter W. Sattler zum Ehrenvorsitzenden, Schatzmeister Werner Helferich zum Ehrenmitglied ernannt

Mossautal und Fürth (PWS). Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins der Pilzfreunde und Naturschützer Odenwald kam es nach 30 Jahren zu einem grundlegenden Wechsel in der Führungsspitze des 1977 gegründeten Vereins. Nach 30 Jahren der Vereinsführung gab Biologe und Pilzsachverständiger Dr. Peter W. Sattler den Vorsitz an einen jüngeren Nachfolger ab. Es ist der ebenfalls zertifizierte Pilzberater Joachim Rippel aus Zwingenberg-Rodau. Er war langjähriger stellvertretender Vorsitzender des Vereins und hatte damit auch die besten Voraussetzungen zur verantwortlichen Führung dieser naturkundlichen Vereinigung. Zweite Vorsitzende und die seitherige Funktion von Rippel ausfüllend, wurde Roswitha Bauer aus Höchst/Odw. Auch sie ist zertifizierte Pilzsachverständige und versierte Pilzführerin. Schriftführerin bleibt Ingrid Rippel (Zwingenberg-Rodau). Auch der 33 Jahre im Amt gewesene Schatzmeister des Vereins, Werner Helferich (Fürth/Odw.), gab sein treu verwaltetes Amt frei für einen jüngeren Nachfolger; den der Verein in Ralf Fiebiger aus Weinheim/Bergstr. gefunden hat. Auch er ist geprüfter Pilzberater. So etablierten sich seit Gründung des Vereins gleich drei wissenschaftlich ausgebildete Pilzsachverständige im Vorstand. Als neue Beisitzer wurden für die seitherigen Vorstandsmitglieder Wolfgang Christ (Einhausen/Ried), Paul Trautmann (Fürth-Erlenbach) und Sebastian Zeiß (Fürth) Dr. Peter W. Sattler (Mossautal), Werner Helferich (Fürth) und Michael Gilges (Michelstadt) in dieses Amt gewählt. In den erweiterten Vorstand wurden Sebastian Zeiß (Fürth), Babett Hübler (Riedstadt), Robert König (Laudenbach/Bergstraße) und Wolfgang Christ (Einhausen/Ried) gewählt. Somit sind die Regionen des Arbeitsgebietes personell repräsentiert. Die Wahl der Vorstandsmitglieder erfolgte in offener Wahl (ohne jeweilige Gegenkandidaten) durchweg einstimmig. Die Wahl der Mitglieder im erweiterten Vorstand erfolgte nach der abgegebenen Stimmenzahl.

Aus Altersgründen wollten die seitherigen Beisitzer Paul Trautmann (Fürth/Erlenbach) und Otto Böhnig (Güttersbach) nicht mehr zur Verfügung stehen. Als Wahlleiter war Otto Bönigk (Güttersbach) von der Versammlung betraut worden.

Vor der Neuwahl des Vorstandes, die Amtszeit beträgt zwei Jahre, gaben der Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende Bericht über die Arbeit im vergangenen Jahr. Joachim Rippel gab Eindrücke von der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Mykologie wieder, an der er teilgenommen hatte und in dem der Pilzverein seit Gründung Mitglied ist. Er erzählte von seinem Fernsehauftritt und dem Interview im Hessischen Rundfunk. Er unternahm zwei Exkursionen mit dem Waldkindergarten in Bensheim und im „Haus der Gesundheit“ in Heppenheim. In Bensheim-Gronau führte er, wie auch in den Jahren zuvor, wieder etwa 50 Personen und unterwies sie in Ökologie und Umweltschutz am Beispiel der Pilze. Auch berichtete er von einem Erstfund an der Bergstraße, dem Rosablättrigen Egerlings-Schirmpilz.

Der seitherige Vorsitzende Dr. Sattler bedankte sich für die langjährige gute und harmonische Zusammenarbeit im Vorstand und bei den Mitgliedern, allen Helferinnen und Helfern bei den Veranstaltungen, insbesondere dem Küchenpersonal bei den großen Odenwälder Pilzseminaren, der Gemeinde Mossautal für die Bereitstellung der Mossautalhalle, den Behörden und Institutionen, Organisationen und Verbänden, mit denen der Pilzverein sehr eng zusammenarbeitet, ferner dem Ausrichter der Bärlauchwanderung, Wolfgang Christ und der jährlich viermal stattfindenden „Pilzpirsch im Odenwald“ durch Roswitha Bauer. Auch für die Sonderveranstaltungen, die Joachim Rippel durchführt, statete der scheidende Vorsitzende Dank ab. Nicht zu vergessen die jährlich den Jahreshauptversammlung vorgeschalteten Glühweinwanderungen, die von Werner Helferich, Paul Trautmann, Sebastian Zeiß und Wolfgang Christ durchgeführt werden. Der Dank galt schließlich auch den Pilzsachverständigen, den Helfern bei den Pilzseminaren, die für Auf- und Abbau zuständig sind, Karl Berg (Fürth) und Hallenwart Helmut Krämer (Hüttenthal) den Pilzsachverständigen und Babett Hübler (Riedstadt) für ihre hübschen Pilzkalender und die juristischen und pilzkundlichen Ausarbeitungen. Zahlreich waren auch die Helfer, die am Pilzlehrpfad mitgeholfen hatten, auch ihnen dankte der Vorsitzende für den beispielhaften Gemeinschaftssinn. Unermüdllich tätig in der Pilzseason ist auch Roland Kummer, der als OWK- und Geopark Wegemarkierer in die Wälder kommt und immer eine beträchtliche Menge von Pilzen mitbrachte, um sie der radioaktiven Untersuchung in Gießen zuzuführen. Dafür dankte ihm der Vorsitzende. Abschließend gab er bekannt, dass der Verein laut Beschluss zahlreiche Pilzmodelle angeschafft worden seien, die in einer Vitrine in der Ranger-Station Forsthaus Alme ausgestellt werden sollen. Es ist ein Geschenk an den Verein Geopark Naturpark Bergstraße-Odenwald, der den Pilzfreunden Nutzungsrechte im Haus eingeräumt hat.

Den Kassenbericht gab Werner Helferich. Als Kassenprüfer fungierten Roland Kummer und Ralf Vetter. Letzter bescheinigte korrekte Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erfolgte.

Mindestens zur Überraschung der Betroffenen gab es am Ende der Versammlung zwei Ehrungen. Der langjährige Erste Vorsitzende (seit 30 Jahren) Dr. Peter W. Sattler wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt, der langjährige Schatzmeister (seit 33 Jahren) Werner Helferich zum Ehrenmitglied. Vorsitzender Joachim Rippel würdigte die langjährige treue Arbeitsführung und führte aus, dass beide sich um den Verein verdient gemacht haben. Er übergab beiden Urkunden und mit Goldbronze verzierte Pilzmodelle. Auch Paul Trautmann wurde für langjährige Mitarbeit im Verein geehrt. Aus Alter- und Gesundheitsgründen scheidet er aus der aktiven Arbeit aus.



Der neue Vorstand des Vereins der Pilzfreunde und Naturschützer Odenwald (von links):

Joachim Rippel, Ingrid Rippel (beide Zwingenberg Rodau), Dr. Peter W. Sattler (Mossautal), Werner Helferich (Fürth), Michael Gilges (Michelstadt), Ralf Fiebiger (Weinheim); nicht auf dem Foto: Roswitha Bauer (Höchst).

Foto: Verein

Schmucker exklusiver Bierlieferant beim Radklassiker in Frankfurt

Bezeichnung Henninger-Turm ersetzt durch Finanzplatz

(PWS) Wie die Privat-Brauerei Schmucker mitteilt, ist Schmucker erstmals beim Radklassiker „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt in Frankfurt am Main am 1. Mai dieses Jahres dabei. Das gilt für die Brauerei, die in diesem Jahr das Jubiläum ihrer Gründung vor 235 Jahren feiern kann, als Sensation.

Nach jahrzehntelanger erfolgreicher Tradition „Rund um den Henninger-Turm“ und der Veranstaltung im vergangenen Jahr mit Start in Eschborn und Ziel Frankfurt-Riedberg, wurde sowohl der Name als auch der Streckenverlauf für den Radklassiker geändert.

Die seit 48 Jahren durchgeführte Veranstaltung mit dem werbewirksam gewesenen Namensbestandteil „Henninger-Turm“ und mit unvergessenen Bildern von einzelnen Wettkampfsportlern, aber auch von der Skyline Frankfurt, wird eine Art Renaissance erleben. Unter dem neuen Namen „Rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt“ wird die Profi-Rennstrecke am Tag der Arbeit (1. Mai) in Eschborn gestartet, aber der Zieleinlauf wird wieder im Herzen der hessischen Mainmetropole - zum ersten Mal direkt an der Alten Oper - sein. Das hr-Fernsehen überträgt das komplette Radrennen von 11.45 Uhr bis 17 Uhr live. Auf dem Opernplatz feiert der hr-Moderator Mathias Münch von 10 Uhr bis 17 Uhr die große Hr3-Disco-Party.

Die Privat-Brauerei Schmucker wird in diesem Jahr das erste Mal als exklusiver Bier-Lieferant auftreten. Direkt auf dem Opernplatz wird die Brauerei mit Biergarten und zwei Ausschankwagen die Bewirtung übernehmen und auch im Camp Phönix Park in Eschborn ist Schmucker mit einem Ausschankwagen vertreten. „Ein ungeheurer Schritt für die Brauerei, die in diesem Jahr wieder mit fünf Gold- und zwei Silbermedaillen bei der DLG-Prämierung abgeschnitten hat“, so Brauerei-Geschäftsführer Willy Schmidt. „Hessen wird Schmucker“, heißt es bei den Betriebsangehörigen und Liebhabern dieser Biermarke, die Marktführer im Odenwald ist.

Nibelungenzug in Mossautal

wird vorbereitet

(PWS) Am Samstag, 8. Mai dieses Jahres findet die zweite Auflage des Nibelungenzuges von Freudenberg am Main bis Worms am Rhein statt. Aus diesem Anlass trafen sich die interessierten Vereine Mossautals im Rathaus zu einer Besprechung. Erfreulich viele Interessenten wollen um historischen Umzug teilnehmen. Es werden Fußgruppen mitmarschieren und auch Motivwagen, allerdings keine motorgetriebene Fahrzeuge daran teilnehmen. So wird die Grundschule Mossautal eine Fußgruppe zusammenstellen Auch die Chorgemeinschaft Mossau beteiligt sich zusammen mit Mossautal-Touristik mit einer Fußgruppe. Auch der Kerweclub Mossau ist mit von der Partie. Der Kindergarten in Hiltersklingen beteiligt sich mit etwa 20 Kindern in Begleitung einiger Eltern. Die Kinder werden sich als kleine Drachen verkleiden. Die Hiltersklinger Ulker stellen eine Truppe von Mönchen zusammen. Auch der Skiclub Güttersbach wird einige seiner Mitglieder in Mönchsgewänder hüllen. Aufstellung von Fußgruppen und Motivwagen ist die Mossautalhalle in Hüttenthal. Von dort aus bewegt sich der Nibelungenzug nach Gras-Ellenbach. Zwischenstation mit Mittagstrast und Programm ist der Festplatz in der Freizeitanlage in Hiltersklingen. Artur Back wird die Moderation übernehmen. Auf dem Festplatz sind drei Bewirtungsstände aufgebaut, die für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen. Der Odenwaldklub Mossau stellt seine Feldküche zur Verfügung, es gibt, wie gewohnt, die beliebte Erbsensuppe. Geboten wird ferner Bratwurst und Fladenbrot und Nibelungenkäse. Eine Feldschmiede wird auch zu sehen sein.

Auch eine Trommlergruppe konnte gewonnen werden sowie eine Tänzerin, Musik und ein Feuerschlucker. Burgfräulein, Landsknechte, Rittersleut und Knappen werden das bunte hochmittelalterliche Bild ergänzen und beleben. Natürlich sind auch die Johanniter dabei, ein Ritter mit Mossautal-Schild, sein Knappe, dazu ein Mönch mit Spitzkreuz. Nach einer etwa eineinhalbstündigen Rast auf dem Freizeitgelände zieht der Zug weiter gen Gras-Ellenbach.

Am Umzug beteiligen sich weiter die Vogelschutzgruppe Marbachtal, die Hegegemeinschaft mit einem Jagdwagen, der Schützenverein Mossau mit einer Fußgruppe und Gewehr, auch die SG Mossau wird sich mit einer Fußgruppe beteiligen, näheres steht allerdings noch nicht fest. Die Freiwillige Feuerwehr Hüttenthal übernimmt die Verkehrsicherung, die Freiwillige Feuerwehr Hüttenthal sorgt für die Bewirtung mit Getränken.

Am Nibelungenzug werden sich weiter beteiligen der Schützenverein Hüttenthal, die Überparteiliche Wählergemeinschaft Mossautal, sowie die Mandatsträger, sicherlich auch der Landrat des Odenwaldkreises, Dietrich Kübler, sowie einige kostümierte Privatleute. Reinhold Eitenmüller wird die Quellkirche im Modell präsentieren. Beteiligen wird sich auch der Island-Pferdehof „Am Steinbuckel“, er stellt Jäger mit Pfeil und Bogen.

Grasellenbach stellt einen Drachenwagen zur Verfügung. Ob der Holzdrachen, der für die HR-Sendung „Mein Verein“ vom Schützenverein gefertigt wurde, mitgeführt wird, hängt von der rechtzeitigen Imprägnierung ab.

Alle Kostüme müssen selbst besorgt werden. Die Route, die der Nibelungenzug nimmt, ist in groben Zügen festgelegt. Es wird noch ein Wagen gesucht, der ein Fass Apfelwein (oder Bier) und Wasser mit sich führt. Um 10 Uhr ist Abmarsch an der Mossautalhalle, um 11.30 Uhr wird man in der Freizeitanlage sein. Zwischen 15 Uhr und 15.30 Uhr wird die Veranstaltung in Gras-Ellenbach ihr Ende nehmen. Ein Bustransfer ist für 18 Uhr vorgesehen.

Ansprechpartner für den Nibelungenzug in Mossautal ist Verwaltungsangestellter Maik Trumpfheller in der Gemeindeverwaltung

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Notarzt/Feuer (Notruf)	112
Deutsches Rotes Kreuz.....	06062-19222, 607-0
Kreiskrankenhaus Erbach.....	06062-79-0
Zweckverband Zentrum Gemeinschaftshilfe	
.....	06062-94080
Hebammendienst (Bettina Türstig, Wald-Michelbach)	
.....	06207-82523
Bezirksschornsteinfegermeister Steffen Frankenberg	
.....	06078-9180060
Behörden	
Gemeindeverwaltung Mossautal.....	06062-9199-0
Telefax der Gemeindeverwaltung Mossautal	
.....	06062-919920
Maik Trumpfheller.....	06062 - 919911
Susanne Langguth	06062 - 919912
Ute Naas	06062 - 919913
Markus Müller	06062 - 919914
Dietmar Bareis.....	06062 - 919919
Bauhof	06062 - 919917
Bürgermeister Willi Keil (privat)	06164-912267
Erster Beigeordneter Harald Eisenhauer	06062-1448
Vorsitzender der Gemeindevertretung,	
Lothar Trumpfheller	06062-4815
Kindergarten Hiltersklingen	06062-61817
Kindergarten Ober-Mossau	06061-73361
Schiedsman Norbert Schneider.....	06062-266295
Polizeistation Erbach	06062-9530
Landratsamt Erbach.....	06062-70-0
Finanzamt Michelstadt.....	06061-780
Amtsgericht Michelstadt.....	06061-7080
Katasteramt Michelstadt	06061-780
Arbeitsamt Erbach.....	06062-9513
Arbeitsamt Darmstadt - Kindergeldkasse -	06151 - 3041
Müllabfuhr-Zweckverband	06063-93190
MZVO - Abfallberater Amiri.....	06063-931916
Bauschuttdeponie	
Michelstadt-Steinbach	06061-72475
Kompostplatz Kirch-Brombach	06063-2955
Wassermeister Bertsch/Arras.....	0171-5327091
Kläranlage.....	0160-7229590
Mossautalhalle (Ortsteil Hüttenthal)	06062-5739
Hallenwart Helmut Krämer (privat).....	06062-4897
Grundschule Mossautal.....	06062-266320
Schwimmbad Güttersbach.....	06062-61942
Hessisches Forstamt Michelstadt	06061-94470
Tierkörperverwertungsstelle	
Lampertheim-Hüttenfeld	06256-8520
E-Mail-Adressen der Gemeindebediensteten	
Rathaus@mossautal.de	
BgmKeil@mossautal.de	
Bareis@mossautal.de	
Naas@mossautal.de	
TrumpfhellerM@mossautal.de	
Langguth@mossautal.de	
Mueller@mossautal.de	
Ripperger@mossautal.de	
Arras@mossautal.de	
Bertsch@mossautal.de	
lhrigU@mossautal.de	
Grundschule Mossautal	
Telefon	06062 26632-0
Fax	06062 26632-20
E-Mail	grundschule.mossautal@odenwaldkreis.de
Internet	http://www.Grundschule-Mossautal.de

Mossautal-Touristik

Unter-Mossau - Rathaus	06062-919911
Ortsvorsteher	
Achim Schmidt, Güttersbach	06062-266364
Klaus Schütz, Hiltersklingen	06062-2751
Werner Schiller, Hüttenthal.....	06062-1357
Reinhard Kübler, Ober-Mossau	06061-2398
Volker Rein, Unter-Mossau.....	06062-4040
Feuerwehren	
Notruf	112
Gemeindebrandinspektor	
Jürgen Trebert.....	06062-4914 / 0160 6340512
Güttersbach:	
Wehrführer Reinhard Künzel	06062-5412
.....	0151 52749726
Stellvertreter Martin Krämer	06062-7362
Hiltersklingen:	
Wehrführer Ingo Katzenmeyer	06062 63775
Stellvertreter Klaus Schütz	06062 2751
Hüttenthal:	
Wehrführer Thomas Hofmann	06062-61214
Stellvertreter Timo Münch	06062-61080 / 0175 4047398
Mossau:	
Wehrführer Manfred Reiß.....	06061-71990 / 0170 3232445
Stellvertreter Tobias Sommer.....	06061-4654 / 0151 58879473
Feuerwehrhaus Güttersbach.....	06062-61551
Feuerwehrhaus Hiltersklingen	06062-61822
Feuerwehrhaus Hüttenthal	06062-62654
Feuerwehrhaus Mossau - Telefon:	06061-922909
Feuerwehrhaus Mossau	
E-Mail:.....	ffw-mossau@bluehash.de
FFW Mossau:	
MTF (Mannschaftstransportfahrzeug)	0170-2833341
Kirchen	
Pfarrer Bernd Fetzer	06062-267855
Postagentur	
Unter-Mossau - Rathaus	06062-9199-0
Poststellen	
Postamt Erbach	06062-77271
Deutsche Bahn AG	
Auskunft der Bahn 24 h	
(gebührenpflichtig)	06061 - 11861
Fahrplanauskunft automatisch	
(gebührenfrei)	0800 1507090
Mobilitätszentrale Michelstadt	
Serviceteam der Mobilitätszentrale	
(am Bahnhof)	06061 - 97 99 88

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Mossautal	
Montag.....	von 8.00 bis 12.00 Uhr
und	von 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag.....	von 8.00 bis 12.00 Uhr
und	von 14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	von 8.00 bis 11.30 Uhr
.....	nachmittags geschlossen
Donnerstag.....	von 8.00 bis 12.00 Uhr
und	von 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag.....	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Landratsamt Erbach	
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	
.....	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 bis 17.30 Uhr
Mittwochs.....	geschlossen
(Ausnahme: Kfz-Zulassungsstelle)	

Amtsgericht Michelstadt

Montag bis Freitagvon 9.00 bis 12.00 Uhr

Finanzamt Michelstadt

Montag, Dienstag, Donnerstag

.....durchgehend von 8.00 bis 15.30 Uhr

Mittwochdurchgehend von 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Postagentur Unter-Mossau - Rathaus

Montag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

und.....von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

und.....von 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwochvon 8.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

und.....von 14.00 bis 16.30 Uhr

Freitag.....von 8.00 bis 12.00 Uhr

Samstagvon 9.00 bis 11.00 Uhr

Kirchengemeinden Güttersbach und Mossau

Gemeindebüro Frau Kaufmann

Öffnungszeiten:

dienstags bis freitagsvon 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 06061 3994

E-Mail: ev.kirchengemeinde.mossau@t-online.de

Homepage: www.ev-kirchen-mossautal.de

Pfr. Bernd Fetzter

Tel.: 06062/267855

E-Mail: Pfr.berndfetzter@t-online.de

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach, An der B 47

(Tel.: 06061 - 72475)

Montag bis Freitag.....von 8.00 bis 16.00 Uhr

Zentralkompostplatz Kirch-Brombach

Montag bis Donnerstag.....von 7.30 bis 16.00 Uhr

Freitag.....von 7.30 bis 14.30 Uhr

samstags (von Mai bis Oktober)

.....von 8.00 bis 11.30 Uhr

Kompostierungsanlage Beerfelden (Güttersbacher Weg)

(von Dezember bis März geschlossen)

Mittwoch.....von 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstagvon 9.30 bis 12.00 Uhr

Odenwaldhallenbad Michelstadt

geschlossen bis Mai 2010

Apotheken

Erbach / Michelstadt / Beerfelden:

2. April 2010 (Karfreitag)

Elefanten-Apotheke, Erbach, Gerhart-Hauptmann-Straße 23, Tel.: 06062 - 2472, Fax: - 4469

3. und 4. April 2010 (Ostersamstag und -sonntag):

Stern-Apotheke, Michelstadt, Erbacher Straße 49, Tel.: 06061 - 2143, Fax: - 72698

5. April 2010 (Ostermontag):

Brunnen-Apotheke, Beerfelden, Brunnengasse 7, Tel.: 06068 - 2683, Fax: - 2092

Homöopathischer Bereitschaftsdienst

2. bis 5. April 2010:

Nicole Oehmichen, Römerhofstraße 8, 64823 Groß-Umstadt, Tel.: 06078 - 969832

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden und an Feiertagen ist beim Deutschen Roten Kreuz in Erbach, Tel.: 06062 - 19 222, zu erfragen.

Was sonst noch interessiert

Julia Neigel kommt nach Beerfelden

Musikalischer Höhepunkt 2010 in der Stadt am Berge

Dem Arbeitskreis Stadtkultur der Stadt Beerfelden ist es gelungen, eine der profiliertesten Ausnahmemusikerinnen der deutschsprachigen Popszene für einen Auftritt in Beerfelden zu gewinnen:

Julia Neigel und Band gastieren mit ihrem Akustikprogramm „Stimme mit Flügel(n)“ am **Samstag, den 17. April 2010, ab 20.00 Uhr in der Alten Turnhalle in Beerfelden**. Einlass ist um 19.00 Uhr bei freier Platzwahl.

“Die schönste Stimme des Deutschrock“ jubelten vor Jahren die Musikkritiker, wenn sie über Julia (damals noch Jule) Neigel sprachen und schrieben. Sie heimste Preise als beste Sängerin, beste Texterin und fürs beste Album ein. Fast 2 Millionen verkaufter Scheiben unterstreichen diesen unglaublichen Erfolg. Nach den Zeiten als Rocklady hat sich Julia Neigel kontinuierlich weiterentwickelt und präsentiert heute ein völlig neues Programm: Akustik.

Unterstützt von Simon Nicholls (Piano), Joeg Dudys (Gitarre) und Dalma Lima (Percussion) erzeugt die Sängerin eine intime und leidenschaftliche Atmosphäre, die das Publikum magisch in ihren Bann zieht. Ihre eigenen Kompositionen zeigen sie als reife Künstlerin, die doch nie ihren jugendlichen Charme verliert. Ebenso emotional interpretiert sie Versionen von Duran Duran, Guesch Patti, Zucchero und anderen beliebten Stars, als ob diese Stücke ihr geradewegs auf den Leib geschrieben worden wären.

Die Begleitmusiker bewegen sich stilsicher in allen musikalischen Richtungen, lassen flamencoartige Klänge und Samba-Rhythmen einfließen und tragen auf hervorragende Weise die künstlerische Persönlichkeit von Julia Neigel. Diese wiederum füllt den Saal mit ihrer vier Oktaven umfassenden Stimme und einer enormen Bühnenpräsenz. Keine Frage, diese Stimme geht unter die Haut und hinterlässt tiefe Spuren in den Herzen der Zuhörer.

Bereitschaftsdienste

Ärzte

Nachtbereitschaft an Wochentagen (Montag bis Freitag)

Rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an. Sofern er nicht selbst dienstbereit ist, kann die Vertretung über den Anrufbeantworter abgehört werden (bitte die automatische Ansage abwarten!).

Bereitschaftsdienst am Wochenende (Samstag, Sonntag), alle Ortsteile der Gemeinde Mossautal:

Rufen Sie bitte Ihnen Hausarzt an und hören Sie die Ansage des Anrufbeantworters ab. Ist die Dienstbereitschaft auf diese Weise nicht zu erfahren, rufen Sie bitte die Zentrale Leitstelle Odenwaldkreis an, Tel.: 06062 - 19 222.

Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Abend, der von der Privatbrauerei Felsenkeller Beerfelden unterstützt wird. Tickets zum Preis von 20,— EUR gibt es in **Beerfelden** im Rathaus, bei Kunstgewerbe Schultz und in der Buchhandlung Göbl, in **Erbach** bei der Buchhandlung Geilert, in **Michelstadt** bei der Buchhandlung Schindelhauer, in **Rothenberg** bei der Metzgerei Beisel-Jehle, im Hirschhorner Buchladen sowie in der Buchhandlung Greif in Eberbach oder ganz einfach online unter www.beerfelden.de. Infotelefon: 06068/93030.

Die Hessische Energiespar-Aktion informiert

Energiespar-Informationen auf DVD

„Energiespar-Informationen“ hat die „Hessische Energiespar-Aktion“ auf DVD gesammelt. Viele Institutionen geben in Deutschland dankenswerterweise Broschüren zum Energiesparen heraus. Die Themen spannen sich über die Thermografie, über Ratgeber zu Altbausanierung und Neubau, zum Stromsparen im Haushalt, Schimmelvermeidung, erneuerbare Energien. „Hier existieren eine Vielzahl sehr guter Informationen. Wir wollten das Suchen im Internet überflüssig machen und haben die wichtigsten Broschüren auf einer DVD versammelt“, sagt Werner Eicke-Hennig von der Hessischen Energiespar-Aktion. Zum Umfang gehören auch einige Berechnungshilfen zur Wirtschaftlichkeit sowie eine hessische Thermografie-Präsentation mit dem Titel „Heiße Dächer, Warme Wände“. Die DVD wird an Interessenten zum Material- und Versandkostenpreis von 2,50 EUR versendet. Sie enthält auch einen Ausdruck des „Energiepass Hessen“ sowie den zugehörigen Fragebogen für Hauseigentümer. „Hier können sich Hauseigentümer an einem Muster des „Energiepass Hessen“ schon einmal anschauen, wie gut die Informationen für Ihr Haus aufbereitet werden, wenn Sie uns den Hausfragebogen ausgefüllt zusenden“, so Eicke-Hennig. Die pdf-Datei kann für die Schutzgebühr von 2,50 EURO über die „Hessische Energiespar-Aktion“, www.energiesparaktion.de, bestellt oder bei der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Annastraße 15, 64285 Darmstadt erworben werden. Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de. Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Wichtige Veranstaltung zum Erosionsschutz in Südhessen

(Aktionstag zum Thema „Erosionsschutz in der Landwirtschaft“)

(Veranstaltungshinweis)

Das Amt für den ländlichen Raum (ALR) in Reichelsheim teilt folgendes mit:

Am Donnerstag, 22.4.2010, findet für Südhessen in der Stadthalle, Am Darmstädter Schloss, in 64823 Groß-Umstadt, ein Aktionstag des Hessischen Landwirtschaftsministeriums zum Thema „Erosionsschutz in der Landwirtschaft“ statt. Beginn der Veranstaltung ist um 9.30 Uhr.

Es sind folgende Vorträge vorgesehen:

1. Rechtliche Grundlagen des Erosionsschutzes: Was fordern Cross Compliance und Bodenschutzrecht?,
2. Ertragspotenzial des Standortes und dessen Gefährdung durch Bodenerosion,
3. Hessisches Vorgehen bei der Ermittlung und Einstufung des Wassererosionspotenzials landwirtschaftlicher Flächen,
4. Umsetzung des Erosionsschutzes nach den Vorgaben des Direktzahlungen- Verpflichtungengesetzes in Hessen. Nach der Mittagspause ist ab 13.30 bis 15.00 Uhr eine Maschinenvorführung zum Thema Mulchsaatverfahren geplant.

Aprilwanderung der Lebenshilfe

Am **Sonntag, 11. April 2010** findet die nächste Wanderung der Lebenshilfe statt.

Treff: 14.00 Uhr Auf dem Parkplatz Ober-Mossauer Höhe. Es führt Familie Bartmann.

Für die anschließende Einkehr im Brauerei Gasthof in Ober-Mossau ist zur Platzreservierung.

Anmeldung bis zum 08. April 2010 bei Frau Irmgard Brunner,

Telefon 06063-4769, erforderlich.

Anz.Umbruch: Inh.Verz S.2 ändern, wenn Farb.Anz. eingefügt werden

Anz.Umbruch: Inh.Verz S.2 ändern, wenn Farb.Anz. eingefügt werden